



Sa. 24. Oktober – 19 Uhr  
im Europäischen Hansemuseum - Saal „La Rochelles“

## **Ida Dehmel – ein Leben für die Kunst**

Jubiläumsveranstaltung zum 150. Geburtstag der Gründerin der GEDOK  
mit Heidi Züger, Andrea Stadel und Inessa Tsepkova

## Ida Dehmel | ein Leben für die Kunst

Ida Dehmel zeichnet mit ihrem Leben als deutsche Jüdin ein faszinierendes Schicksal zwischen dem 19. Jahrhundert und dem Nationalsozialismus nach.

Zugleich lernen wir eine ungewöhnliche Frau kennen, die ihre Kreativität in den Dienst anderer stellte, und sich dennoch ihre Autonomie bewahrte.

Ida Dehmels große Leistung ist zum einen das Wirken als Muse, in dem sie einigen großen Dichtern zur Entfaltung ihrer Größe geholfen hat, zum anderen war sie weit mehr als das. Ihr reichte es nicht, in Kunst zu schwelgen. Verstand und Geschick setzte sie ein, um Künstler miteinander zu vernetzen und gesellschaftliche Kräfte zu bündeln. Sie verstand sich auch als Kritikerin und als Förderin der Dichtkunst, unterstützte Künstlerinnen, war Literaturagentin, Nachlassverwalterin, Herausgeberin und gründete Vereine.

**Lesung & Konzept:** Heidi Züger

**Musik:** Andrea Stadel, Sopran · Inessa Tsepkova, Klavier

### Programm

**Gustav Mahler** *Rheinlegendchen aus „Des Knaben Wunderhorn“*  
**Arnold Schönberg** *Schenk mir deinen goldenen Kamm (Richard Dehmel) und Erwartung (Richard Dehmel) aus Vier Lieder op. 2*  
*Ich darf nicht dankend op. 14 (Stefan George aus Das Jahr der Seele)*

**Eintritt: 15 € / ermäßigt für GEDOK- Mitglieder 10 €**

**Kartenbestellung über [kontakt@gedok-sh.de](mailto:kontakt@gedok-sh.de) oder 0451 - 5 82 16 06**

gefördert von: Von Keller-Stiftung



GEDOK SH | Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden e.V.  
Holstenstraße 14–16 | 23552 Lübeck | [www.gedok-sh.de](http://www.gedok-sh.de)